Modulübersicht

EDV-Bezeichnung: ARTB440

Modulverantwortliche(r): Prof. Susanne Dürr

Modulumfang (ECTS): 8

Einordnung (Semester): Bachelor 4

Inhaltliche Voraussetzungen:

Voraussetzungen nach SPO:

Kompetenzen:

Die drei Lehrveranstaltungen des Moduls ermöglichen die Aneignung von Analyse- und Bewertungsmethoden städtebaulicher Situationen und ihrer baurechtlichen Rahmen. Die Studierenden werden befähigt, das Basiswissen zu Gebäudetypologien entwurflich einzusetzen, maßstabsübergreifend zu entwerfen und Bau-, Freiraum- und Verkehrsstrukturen in Reaktion aufeinander zu entwickeln. Nach Absolvieren des Moduls sind die Teilnehmer in der Lage, Plandarstellungen in städtebaulichen Maßstäben anzufertigen und die Präsentation und Kommunikation städtebaulicher Analysen und Entwurfskonzepte zielgruppenorientiert zu entwickeln bzw. zu beurteilen. Auf der Exkursion schulen die Teilnehmer ihre Wahrnehmung und verarbeiten die auf der Exkursion gewonnenen Eindrücke und Erfahrungen (Proportionen, Farben, Stimmungen) in eigenen Entwurfsarbeiten. Darüber hinaus erlernen die Studierenden die Grundlagen des Bauordnungsrechts, Bauplanungsrechts und der Bauleitplanung. Sie verstehen die wichtigsten Rechtsgrundlagen und wenden die wesentlichen Gesetze (wie das Baugesetz, die Baunutzungsverordnung oder die Landesbauordnung) an. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden somit in der Lage, selbstständig ein Quartier zu entwickeln unter Berücksichtigung der Atmosphäre des Ortes und den Anforderungen der Nutzer. Sie wenden städtebauliche Entwurfsmethoden unter Beachtung baurechtlicher Grundlagen an und können selbstständig einen Bauantrag mit allen erforderlichen Dokumenten erstellen. Die Teilnehmer erweitern durch die Organisation und Durchführung der Exkursion vor Ort sowie die sprachlichen Anforderungen bei Exkursionen im Ausland außerdem ihre instrumentellen Kompetenzen.

Prüfungsleistungen:

1. Studienarbeit / 4 Wochen + 2. Klausur / 90 Min.

Lehrveranstaltung: Stadtbauentwurf

EDV-Bezeichnung: **BA441**

Dozent/in: Prof. Susanne Dürr

Umfang (SWS): **8**Turnus: **jährlich**

Art/Modus: Vorlesung mit Übung

Lehrsprache: deutsch

Inhalte:

Auf Grundlage der Kenntnisse aus der Städtebau- und Gebäudelehre der Module "Stadt und Theorie 1-3" erarbeiten die Studierenden in Teams einen städtebaulichen Entwurf für ein konkretes und überschaubares Planungsareal. Dabei wird die städtebauliche Entwurfsmethodik geübt und zunächst, aufbauend auf einer gemeinsamen Ortsbesichtigung, eine Bestandsaufnahme und städtebauliche Analyse erarbeitet. In Bewertung der Potenziale und Mängel entsteht ein eigenständiger Lösungsansatz, der in Alternativen überprüft wird. Aspekte der nachhaltigen und klimagerechten Stadtentwicklung, der Umgang mit Bestand wie der Diskurs um Dichte werden entwurflich alternativ bearbeitet. Bau-, Verkehrs- und Freiraumstrukturen werden entwickelt und auf verschiedenen Maßstabsebenen überprüft. Die Studierenden lernen unterschiedliche Bautypologien einzusetzen und zu bewerten. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der logischen und konsistenten Herleitung bzw. Begründung des Gesamtkonzeptes und der angemessenen, grafischen Darstellung der Idee.

Empfohlene Literatur:

• SCHENK, Leonhard (2013): Stadt entwerfen: Grundlagen, Prinzipien, Projekte. Basel

Anmerkungen:

Lehrveranstaltung: Bauordnungsrecht

EDV-Bezeichnung: **BA443**

Dozent/in: Dipl.-Ing. (FH) Gisela Neininger

Umfang (SWS): **4**Turnus: **jährlich**

Art/Modus: **Vorlesung** Lehrsprache: **deutsch**

Inhalte:

In der Vorlesung werden die Studierenden in die Grundlagen des Bauplanungsrechts, des Bauordnungsrechts und der Bauleitplanung eingeführt. Flächennutzungspläne und Bebauungspläne werden behandelt ebenso wie die Rechtsgrundlagen zur Bebauung von Grundstücken vorgestellt. Die Grundkenntnisse für die Anwendung der wesentlichen Gesetze, wie das Baugesetzbuch, die Baunutzungsverordnung und die Landesbauordnung werden zudem vermittelt. Die für einen Bauantrag benötigten Dokumente sind den Studierenden damit bekannt. Die in der Theorie erworbenen Kenntnisse werden an Beispielen und Übungen aus der Praxis veranschaulicht.

Empfohlene Literatur:

- Baugesetzbuch
- Baunutzungsverordnung
- Landesbauordnung

Anmerkungen:

Lehrveranstaltung: Exkursion

EDV-Bezeichnung: **BA442**

Dozent/in: Dipl.-Ing. Christoph Schwarzkopf

Umfang (SWS): **4**Turnus: **jährlich**

Art/Modus: Vorlesung und Übung

Lehrsprache: deutsch

Inhalte:

Im Rahmen der Exkursion besichtigen die Teilnehmer herausragende Architektur vor Ort. Neben der inhaltlichen Vorbereitung und Auseinandersetzung mit den Bauwerken in Form von Referaten oder Führungen stellt auch das selbständige Planen und Organisieren der Reise einen Teil der Anforderungen dar. Über das reine Betrachten (und Fotografieren) hinaus wird auf den Exkursionen – z.B. durch Skizzieren und Diskutieren vor Ort - das bewusste Wahrnehmen architektonischer und stadträumlicher Qualitäten geschult. Die gewonnenen Eindrücke und Erfahrungen können anschließend von den Studierenden für die eigene Entwurfsarbeit gewinnbringend eingesetzt werden. Neben den fachlichen Erkenntnissen spielt die Erweiterung individueller Sozialkompetenz und die Sprachkompetenzen (bei Reisen ins Ausland) eine wesentliche Rolle.

Empfohlene Literatur:

Literatur zum jeweiligen Reiseziel wird im Seminar angegeben.

Anmerkungen: